



B.E.G. LUXOMAT® DACO DALI-2 Präsenzmelder

Einstellungen mit optionaler Fernbedienung IR-RC und der Funktionsfolie FO IR-PD DALI

1. Lichtregelung

Der Sollwert wird mit der Fernbedienung eingestellt. Durch Dimmen wird die Beleuchtung auf den gewünschten Helligkeitswert eingestellt. Mit der Taste «Auge» wird der aktuelle Lichtwert als neuer Sollwert eingelesen. In Abhängigkeit von Personen (Bewegung) und der Umgebungshelligkeit regelt der Präsenzmelder nun die Beleuchtung auf den Sollwert.

2. Nachlaufzeit

15 s bis 30 min
Beim Einschalten der Beleuchtung wird der Nachlaufzeit-Timer gestartet und bei jeder weiteren Bewegung zurückgesetzt. Bei Ablauf der Nachlaufzeit schaltet die Beleuchtung automatisch aus.

3. Orientierungslicht

Die Orientierungslichtfunktion dient dazu, die Beleuchtung nach dem Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit in einem gedimnten Zustand zu versetzen. Dieser ist werksmässig auf max. 20% eingestellt. Der gedimmte Zustand kann zeitlich begrenzt werden oder ist permanent aktiv, wenn keine Bewegung detektiert wird und der eingestellte Lichtwert nicht überschritten wird.

4. Vollautomatik oder Halbautomatik

Die Umschaltung erfolgt mit der Taste «Licht» im geöffneten Zustand. Die aktuelle Betriebsart wird nach jedem Tastendruck durch die LEDs angezeigt:

- Rot leuchtet für 3s = Halbautomatik
- Grün leuchtet für 3s = Vollautomatik

Vollautomatik-Betrieb

In diesem Betriebszustand schaltet die Beleuchtung für erhöhten Komfort, je nach Anwesenheit und Helligkeit, automatisch ein und aus.

Halbautomatik-Betrieb

In diesem Betriebszustand schaltet die Beleuchtung für erhöhten Sparerfolg nur nach manuellem Einschalten ein. Das Ausschalten erfolgt automatisch oder manuell. Die Halbautomatik verhält sich grundsätzlich wie die Vollautomatik. Abweichend davon muss das Einschalten aber von Hand erfolgen!
Wird nach Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit innerhalb von 10s eine neue Bewegung erkannt, schaltet der Melder das Licht automatisch wieder ein und die Nachlaufzeit beginnt erneut. Nach Ablauf der 10s ohne Bewegung ist ein manuelles Einschalten erforderlich.

5. Manuelles Schalten

(kurzer Tastendruck im geschlossenen Zustand)

Um das Licht an- und auszuschalten den Taster oder die Taste «Licht AN/AUS» der Fernbedienung kurz drücken. Das Licht bleibt solange an- oder ausgeschaltet, wie Personen erfasst werden plus der eingestellten Nachlaufzeit.

6. Manuelles Dimmen - Preset/User

(langer Tastendruck im geschlossenen Zustand)

Manuelles Dimmen mit externem Taster oder der Tasten «min/max» der Fernbedienung – durch einen langen Tastendruck (>2s) wird manuell gedimmt. Bei Loslassen der Taste wird momentane Dimmwert beibehalten. Bei erneutem Dimmen kehrt die Dimmrichtung um.

Es können zwei unterschiedliche Betriebsmodi im geöffneten Zustand ausgewählt werden.

Die Umschaltung erfolgt mit der Taste «Doppelschloss». Die aktuelle Betriebsart wird nach jedem Tastendruck angezeigt:

- Rot leuchtet für 3s = Preset
- Grün leuchtet für 3s = User

PRESET – der Helligkeitssollwert wird bei der Inbetriebnahme vom Installateur festgelegt und bleibt unverändert. Der durch manuelles Dimmen eingestellte Helligkeitssollwert ist nur momentan gültig.

Die Konstantlichtregelung ist jetzt deaktiviert. Das momentan eingestellte Kunstlicht wird unabhängig von der Umgebungs-/Tageshelligkeit beibehalten. Nach Aus- und Wiedereinschalten wird wieder auf den ursprünglich eingestellten Helligkeitssollwert geregelt = Konstantlichtregelung aktiv.

USER - kann nur mit Fernbedienung aktiviert werden

Der Helligkeitssollwert wird bei jedem manuellen Dimmen verändert und durch den Benutzer neu eingestellt. Die Konstantlichtregelung bleibt aktiv.

7. 100h Funktion

(langer Tastendruck (> 3 s) im geschlossenen Zustand)

⚠ Bevor gedimmt werden kann, ist eine Unterdrückung der Dimmfunktion für eine gewisse Dauer notwendig.

- T5 Leuchtstofflampen: 80 h
- T8 Leuchtstofflampen: 100 h

Zum Aktivieren die Taste «Licht AN/AUS» im geschlossenen Zustand drücken. Während dieser Dauer schaltet der Melder nur EIN oder AUS. Ein Regeln auf einen Sollwert wird unterdrückt. Nach Aktivierung der Funktion blinken die rote und die grüne LED abwechselnd. Eine aktivierte Funktion kann durch erneutes Betätigen der Taste «Licht AN/AUS» vorzeitig gestoppt werden.

Bei Nichteinhaltung dieser Unterdrückung der Dimmfunktion ist die Gasmischung in den Leuchtstofflampen nicht optimal, was zur Einschränkung der Lebensdauer führen kann. Als weitere Folge kann die Lichtintensität der Lampen schwanken.

8. Testbetrieb/Reset

TEST Testbetrieb

Test-Taste zum Aktivieren des Testbetriebs, Reset-Taste zum Deaktivieren des Testbetriebs

RESET Reset im geschlossenen Zustand

Die Beleuchtung wird ausgeschaltet, und die Nachlaufzeiten werden zurückgesetzt.

Reset im geöffneten Zustand

Durch einen langen Tastendruck >3s werden alle Einstellungen (ausser INI-ON/OFF) gelöscht und der Melder wird auf Werkszustand zurückgesetzt. Danach wird die Initialisierungsphase gestartet.

9. Einstellmöglichkeiten während des Selbstprüfzyklus

In den ersten 60 s nach dem Anschluss der Netzspannung können folgende Einstellungen parametrierbar werden:

INI-OFF/ON-Modus:

Aus- bzw. Einschalten des Lichtes während des Selbstprüfzyklus von 60 s. Der letzte Zustand ist daraufhin aktiv. Werkseitig ist das Licht während der Initialisierungszeit an.

⚠ Bei INI-OFF schaltet der Melder das Licht nach Zuführung der Netzspannung nicht ein. Auch eine Bewegung führt erst nach 60 s zum Einschalten des Lichtes.

Einschaltverhalten:

Der Sollwert kann nach dem Einschalten auf zwei Arten angefahren werden. Entweder schaltet der Melder das Licht auf 10% ein und regelt dann nach oben (min-Taste), oder er schaltet das Licht auf 100% und regelt nach unten (max-Taste). Dies wird bestätigt durch 3 s Aufleuchten der roten LED (max) oder 3 s der grünen LED (min). Werkseitig schaltet der Melder zuerst auf 100%.

EVG-Reset

Bei Bedarf können die angeschlossenen EVG zurückgesetzt werden. Somit können voreingestellte Parameter gelöscht werden. Hierzu muss in der Initialisierungszeit die «Reset»-Taste für 3 Sekunden gedrückt werden.

DSI/DALI Taste ohne Funktion

Diese Funktion wird durch den Präsenzmelder nicht unterstützt.

Werksprogramm

Der Melder wird mit einem Werksprogramm ausgeliefert: Helligkeitssollwert: 500 Lux; Nachlaufzeit: 10 Min. Startet der Melder im Werksprogramm, beginnt die Initialisierungszeit mit einem Laufflicht der 3 Betriebs-LEDs.

10. LED-Funktionsanzeige

| | |
|---------------------------------------|--|
| Initialisierungszeit | Rot blinkt für 60s |
| Werkseinstellung laden | Laufflicht für 30s, danach: Rot blinkt für 30s |
| Bewegungserkennung | Rot blinkt bei jeder erkannten Bewegung |
| Helligkeitssollwert überschritten | Grün blinkt 2x pro 1s |
| Lichtkalibrierung aktiv | Grün blinkt alle 10s |
| Halbautomatik aktiv | Weiss leuchtet permanent |
| Korridorbetrieb aktiv | Weiss blinkt alle 3s |
| 100h-Funktion aktiv | Rot/grün blinken abwechselnd |
| Umschaltung Preset/User: Preset aktiv | Rot leuchtet 3s |
| Umschaltung Preset/User: User aktiv | Grün leuchtet 3s |
| IR-Signal gültig empfangen | Rot und weiss leuchten 3s |
| Fehler erkannt (Gerät oder Bus) | Rot/Grün/Weiss blinken gleichzeitig |

